

Berufsmaturität nach Mass!

Die Berufsmaturität ist heute ein «Muss», wenn man Karriere machen will. Sei es, weil man an einer Fachhochschule studieren möchte oder weil man eine attraktivere und besser bezahlte Stelle antreten will. Die Berufsmaturität vertieft das Allgemeinwissen, erweitert die Fremdsprachenkenntnisse und legt die Basis zu analytischem Arbeiten. Mit solchen Kenntnissen und Fähigkeiten ist man in allen Wirtschaftszweigen sehr gefragt.

An der Minerva kann der eidg. anerkannte Berufsmaturitäts-Abschluss entweder während der KV-Ausbildung mit der Fachrichtung Wirtschaft oder nach dem Lehrabschluss (EFZ) mit der Ausrichtung Wirtschaft und Dienstleistungen sowie Gesundheit und Soziales erlangt werden.



KV-AUSBILDUNG MIT BERUFSMATURITÄT BM1 ohne Doppelbelastung

Die herkömmliche Lehre kombiniert mit der Berufsmaturität ist sehr anspruchsvoll. Neben der Arbeit im Lehrbetrieb, die vollen Einsatz erfordert, findet parallel dazu an zwei Tagen Unterricht an der Berufsmaturitätsschule statt.

Das Schulmodell der Minerva kann diese Doppelbelastung entschärfen, indem der schulische und betriebliche Teil nicht parallel, sondern gestaffelt verlaufen:

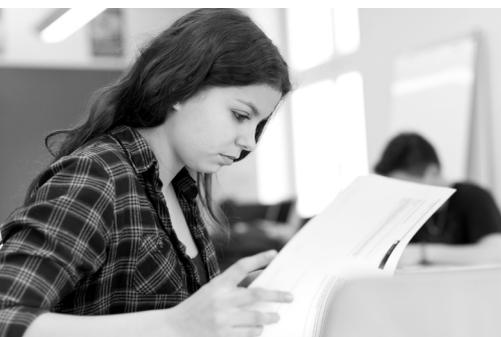
Im ersten Teil der Ausbildung können sich die Jugendlichen voll und ganz auf die schulischen Inhalte konzentrieren und diese abschliessen, bevor sie das einjährige betriebliche Praktikum in Angriff nehmen.

Im zweiten Teil der Ausbildung können sich die Jugendlichen ohne Mehrbelastung durch die Schule auf ihre betriebliche KV-Ausbildung im Praktikumsbetrieb konzentrieren. Eine Doppelbelastung kann so ausgeschlossen werden und das bei gleich langer Ausbildungszeit wie bei einer herkömmlichen KV-Lehre.

Praktikum in 6 Bereichen möglich:

- Hotel & Tourismus
- Bank & Finanz
- Lifestyle, Luxus & Design
- International & global
- Dienstleistung & Administration
- Recht & Advokatur

Nach 3 Jahren kann das eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann kombiniert mit der eidg. Berufsmaturität und zweisprachig (E/D) abgeschlossen werden.



exklusiv KV bilingual (E/D)

Die Minerva bietet als einzige Handelsschule alle ihre KV-Lehrgänge auch zweisprachig an. «Soviel Englisch wie möglich, soviel Deutsch wie nötig», heisst das Motto. Ein Teil der Fachbereiche Wirtschaft und Gesellschaft sowie Informatik wird zweisprachig Englisch/Deutsch unterrichtet. Dabei bleibt zwar das Lernen von fachlichen Inhalten vorrangiges Ziel, gleichzeitig soll aber durch den Gebrauch des Englischen als Unterrichtssprache der praxisbezogene Wortschatz erweitert und eine gewisse Selbstverständlichkeit im Umgang mit der Sprache erreicht werden.



Kornelija Karabin

Schulleiterin

«Die Minerva eröffnet interessante Zukunftsaussichten dank attraktiven Ausbildungen.»

exklusiv Mit dem KV an die Universität oder bis hin zur eidg. ETH!

Die Minerva Mittelschule bietet als einzige Schule eine Kombination zwischen KV-Lehre und Gymnasium an. Sie verbindet die Anforderungen einer kaufmännischen Ausbildung mit traditionellen Mittelschulinhalten. Die Ausbildung ist zweisprachig E/D, dauert 4 Jahre und führt schrittweise über das eidg. Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann und die eidg. Berufsmaturität bis hin zur eidg. Passerellenprüfung der Schweizerischen Maturitätskommission. Im Unterschied zum traditionellen Gymnasium ist bei der Minerva Mittelschule ein einjähriges Praktikum in die vierjährige Ausbildung integriert, so dass man mit dem Eintritt an die Universität oder ETH bereits einen anerkannten Berufsabschluss in der Tasche hat.

exklusiv Für Kunst- und Sportbegabte: KV inkl. Berufsmaturität

Die TALENT^{PLUS} von Minerva bietet als einzige Handelsschule für Kunst- oder Sportbegabte die Berufsmaturität (BM1) parallel zur KV-Ausbildung an. Nebst der Förderung ihrer sportlichen oder künstlerischen Karriere absolvieren die Jugendlichen eine vollwertige KV-Berufslehre. Sie erhalten während vier Jahren eine individuelle Lernbegleitung, einen hoch flexiblen Stundenplan und moderne Lehr- und Lernmethoden.

BERUFSMATURITÄT BM2 NACH DER LEHRE

Mit dem Lehrgang zur eidg. anerkannten Berufsmaturität, einer Kombination von Teilzeit- und Vollzeitunterricht, wird Berufsleuten mit einer abgeschlossenen Lehre (EFZ) der prüfungsfreie Eintritt in die Fachhochschule gewährt. Das erste berufsbegleitende Semester dient einerseits der Festigung des Wissens aus der Berufslehre und andererseits dem Wissensaufbau in den allgemeinbildenden Fächern. Das zweite Vollzeit-Semester vermittelt neue Kenntnisse in allen Fächern sowie in fortschrittlichen Arbeits- und Lerntechniken.

Die Berufsmaturität BM2 nach der Lehre kann man an der Minerva in den zwei Richtungen absolvieren

- Wirtschaft & Dienstleistungen
- Gesundheit & Soziales

Nächster Start:
1. März 2017

Gut zu wissen!

Inhaberinnen oder Inhaber des eidg. anerkannten Berufsmaturitätszeugnisses haben prüfungsfreien Zutritt zur Passerelle. Diese ermöglicht den Übertritt an die Universität, ETH oder Pädagogische Hochschule. An der Minerva wird die Passerelle als einjährige Vollzeitausbildung angeboten.

Nächste Info-Anlässe:

16. März, 18.30 Uhr
Hotel Glockenhof Zürich, Info-Anlass mit hotellerie-suisse KV Hotel-Gastro-Tourismus (HGT)

6. April, 18.00 Uhr
Minerva Mittelschule und TALENT^{PLUS}

17. Mai, 18.00 Uhr
KV-Ausbildungen, BM1, 10. Schuljahr
(Anmeldung www.minervaschulen.ch)

Besuchen Sie uns an der Bildungsmesse im HB Zürich: Stand 6C

Nächste Starttermine:

1. März 2017, Berufsmaturität BM2
21. August 2017, alle Lehrgänge

Minerva Zürich
Scheuchzerstrasse 2, 8006 Zürich
Telefon 044 368 40 20

Vorteil

MINERVA

Eine Schule der Kalaidos Bildungsgruppe Schweiz